

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie

13. Sitzung
29. September 2022

Beginn: 14.05 Uhr
Schluss: 17.00 Uhr
Vorsitz: Frau Abg. Ellen Haußdörfer (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Für die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie sind Frau Senatorin Busse (BJF), Herr Staatssekretär Bozkurt (SenBJF) und Herr Staatssekretär Slotty (SenBJF) anwesend.
- Die Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Website des Abgeordnetenhauses übertragen wird (Bild und Ton). Sie stellt diesbezüglich das Einvernehmen des Ausschusses fest. Weiterhin besteht Einvernehmen hinsichtlich von Bild- und Tonaufnahmen durch die anwesenden Medienvertreterinnen und -vertreter.
- Der Ausschuss beschließt einvernehmlich, laut Mitteilung zur Einladung vom 26. September 2022, folgenden Punkt 2

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Forderungskatalog des Berliner JugendFORUMs
2022**
(auf Antrag aller Fraktionen)

[0089](#)
BildJugFam

Hierzu: Anhörung

von der Tagesordnung abzusetzen. Die bisherigen Punkte 3 bis 5 werden zu den neuen Punkten 2 bis 4.

Punkt 1 der Tagesordnung

a) **Aktuelle Viertelstunde**

Im Vorfeld der Sitzung wurden folgende schriftliche Fragen eingereicht:

- „Mittlerweile haben über 5.000 geflüchtete Schüler*innen einen Platz in einer Regel- oder Willkommensklassen gefunden. Wie werden die begleiteten und besonders die unbegleiteten geflüchteten Kinder, die noch nicht mit einem Schulplatz versorgt sind, mit Unterstützungsangeboten erreicht, damit auch sie gut in Berlin ankommen?“
(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)
- „Wie erfolgte die Bearbeitung und Erstellung der neuen überbezirklichen Dringlichkeitsliste (ÜDL) für die I-Mittel, nachdem die Senatsbildungsverwaltung und die Bezirke die erste Prioritätenliste kritisiert hatten, die von der Senatsfinanzverwaltung ohne Rücksprache mit SenBJF erstellt worden ist und wann ist mit einer Beschlussvorlage zu rechnen?“
(Fraktion der CDU)
- „Wie stellt sich die Personalausstattung der Berliner Schulen sowohl im Bereich der Lehrkräfte als auch der sozialpädagogischen Fachkräfte nach der Schnellabfrage Mitte September dar und wie hoch ist der derzeitige Krankenstand?“
(Fraktion Die Linke)

Mündlich werden keine Fragen gestellt.

Nachdem Frau Senatorin Busse (BJF), Herr Staatssekretär Slotty (SenBJF) und Herr Staatssekretär Bozkurt (SenBJF) die Fragen beantwortet haben, schließt der Ausschuss Punkt 1 a) der Tagesordnung ab.

b) **Aktuelles aus der Senatsverwaltung und Bericht der Senatorin aus der Kultusministerkonferenz bzw. der Jugend- und Familienministerkonferenz**

Frau Senatorin Busse (BJF) berichtet (siehe Inhaltsprotokoll).

Der Ausschuss schließt Punkt 1 b) der Tagesordnung ab.

Punkt 2 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Demokratie, Mitbestimmung und politische
Jugendbildung: Wählen ab 16 in Berlin**
(auf Antrag der Fraktion der SPD, der Fraktion Bündnis
90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke)

[0088](#)
BildJugFam

Hierzu: Anhörung

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls gemäß § 26 Abs. 7 S. 4 GO Abghs.

Frau Abg. Schedlich (GRÜNE) begründet den Besprechungsbedarf zu Punkt 2 der Tagesordnung für die antragstellenden Fraktionen.

Frau Senatorin Busse (BJF) nimmt einleitend Stellung.

Es geben Stellungnahmen ab und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Frau Manuela Elsaßer, Beauftragte für Kinder- und Jugendbeteiligung, Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Abt. Familie, Jugend und Gesundheit,
- Herr Prof. Dr. Thorsten Faas, Professor und Leiter der Arbeitsstelle Politische Soziologie der Bundesrepublik Deutschland, Otto-Suhr-Institut für Politikwissenschaft, Freie Universität Berlin,
- Herr Prof. Dr. iur. Matthias Friehe, Qualifikationsprofessur für Staats- und Verwaltungsrecht, EBS Universität für Wirtschaft und Recht,
- Frau Ramona Hinkelmann, Vorsitzende des Landesjugendring Berlin e.V.,
- Herr Antonio Rosenberger, Pressereferent im Vorstand des Landesschülerausschusses Berlin.

Herr Prof. Dr. Faas und Herr Prof. Dr. Friehe sind zur Sitzung digital zugeschaltet.

Im Anschluss an die Beratung, in deren Rahmen Frau Senatorin Busse (BJF), Herr Staatssekretär Bozkurt (SenBJF) und Frau Stappenbeck (SenBJF) Stellung nehmen und Fragen der Ausschussmitglieder beantworten, beschließt der Ausschuss einvernehmlich, den Punkt 2 der Tagesordnung zu vertagen, bis das Wortprotokoll vorliegt und ausgewertet werden kann.

Punkt 3 (neu) der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
Kinder- und Jugendbeteiligung
(auf Antrag aller Fraktionen)

[0110](#)
BildJugFam

Die Vorsitzende weist darauf hin, dass im Rahmen der anstehenden parlamentarischen Konferenz Berlin Brandenburg am 11. November 2022 der Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie thematisch betroffen sei. Es bestehe die Bitte des Präsidenten, dass der Ausschuss eine Stellungnahme für die Konferenz übermittelt.

Frau Senatorin Busse (BJF) nimmt einleitend Stellung.

Der Ausschuss verständigt sich darauf, dass die Bitten der parlamentarischen Konferenz Berlin Brandenburg genauso wie die Bitten des Petitionsausschusses um Stellungnahme behandelt werden. Die Fraktionen stellen in der Reihenfolge ihrer Stärke reihum für die Stellungnahmen an die Konferenz eine Berichterstatterin/einen Berichterstatter, der oder die den Sachverhalt sowie den Entwurf einer Stellungnahme vorträgt.

Anschließend beschließt der Ausschuss einvernehmlich, die Besprechung zu Punkt 3 der Tagesordnung auf seine Sitzung am 13. Oktober 2022 zu vertagen.

Punkt 4 (neu) der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste (14.) Sitzung findet am Donnerstag, dem 13. Oktober 2022, um 14.00 Uhr statt.

Die Vorsitzende

Der Schriftführer

Ellen Haußdörfer

Paul Fresdorf